



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Geistliche Hauß-Bibliothec

Trostreiches vnd anmütiges Bett- vnd Zusprech-Büchlein/ Darinnen vil  
Geistreiche vnd andächtige Gebett ... verzeichnet seynd

**Lohner, Tobias**

**München, 1684**

Vierdtes Capitel. Anmutige Seufftzer zu den Heiligen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-45004**

armen Sünder jetzt / daß ich die gegenwärtige  
Kranckheit mit Gedult / vnd Lieb außstehn / vnnnd  
in der Stund meines Absterbens meinen Geist  
in die Hand meines Schöpffers auffgeben möge /  
Amen.

### Vierdtes Capittel.

## Anmütige Seuffzer zu den Heli- gen.

### §. I.

#### Zu der Hochheiligen Dreyfaltigkeit.

Gebenedeyt sey die Allerheiligste Dreyfaltig-  
keit / vnnnd vnzertheilte Dreyfaltigkeit. Ich  
will sie benedeyen vnd loben / dann sie hat sich ge-  
gen mir barmherzig erzeigt.

Die Krafft Gottes des Allmächtigen Vatter  
ters überschatte mich: Die Weißheit Gott des  
Sohns regiere mich: die Gnad vnd Stärcke des  
h. Geists erhalte mich / vnnnd führe mein Seel zu  
dem ewigen Leben / Amen.

O himmlischer Vatter / verleyhe mir Gedult  
durch Christum Jesum deinen Sohn. O Herz  
Jesu Christ / ein Heyland der Welt / mache see-  
lig / den du mit deinem Blut erlöset hast. O h.  
Geist / O starker Gott / sey mein Stärck vnnnd  
Erost in meiner Noth / jetzt vnd in Ewigkeit.

#### Ein anders.

Gesegne mich Gott der himmlische Vatter /  
der mich nach seiner Bildnuß erschaffen. In  
dessen

Na 2

dessen

deffen Hand befihl ich meinen Geist. Heilige Maria / Mutter Gottes / *rc.*

Gefegne mich Gott der Sohn / der mich mit seinem kostbarlichen Blut erlöset hat. In deffen Hand / *rc.*

Gefegne mich Gott der heilig Geist / der mich in seiner Kirchen geheiligt hat. In deffen Hand / *rc.*

In Namen der Höchheiligsten Dreyfaltigkeit / Gott des Vatters / Gott des Sohns / vnd Gott des heiligen Geistes / will ich getrost sprechen: Vatter / in deine Hand befihl ich meinen Geist.

In Namen unsers Herrn Jesu Christi des Gerechtigten / welcher mit seinem kostbarlichen Blut mich vnd das ganze Menschliche Geschlecht erlöset hat / will ich mein Leben enden / vnd sprechen / Vatter / in deine Hand / *rc.*

O Himmlischer Vatter / Allmächtiger Gott / die sag ich herzlich Lob vnd Danck / daß du mir bis her mein Leben gnädiglich erhalten. In deine Hand befihl ich meinen Geist.

Noch ein anders.

Gelobet vnd gebenedeyet bist du Gott / Herr himmlischer Vatter / daß du mich vnd alle Ding / durch deine allmächtige Krafft / auß nichts erschaffen. Dir leb ich / dir stirb ich / dein bin ich tod vnd lebendig / dein Will geschehe wie im Himmel / also auch auff Erden. Heilige Maria / *rc.*

Gelobet vnd gebenedeyet bist du Herr vnd Sohn Gottes Jesu Christe / wahrer Gott vnd Mensch /

Mensch / daß du mich vnd die ganze Welt durch  
dein Rosenfarbes Blut so theur erkaufft. Dir  
leb ich / 2c.

Gelobet vnd gebenedeyet bist du / HErr vnd  
Gott heiliger Geist / daß du mich in deiner Kir-  
chen so gnädiglich geheiliger hast. Dir leb ich / 2c.

Gott Vatter in dem Himmel / O Vatter mei-  
nes HErrn Jesu Christi / Vatter der Barmher-  
zigkeit / erbarme dich mein / vnd erhalte mein  
Seel. Dir leb ich / 2c.

O Jesu du Sohn Gottes / Erlöser der Welt /  
erbarme dich mein / vnd erhalte mein Seel. Dir  
leb ich / 2c.

Gott heiliger Geist / du Tröster vnd Lehrer der  
Wahrheit / erbarme dich mein / 2c.

O H. Dreysältigkeit / erbarme dich mein / vnd  
was du in mir gewirckt hast / das erhalt vnd be-  
stätige in mir / dich preyse / dich ehre / dich lobe vnd  
anbette ich. Dir leb ich / 2c.

O vnzerheilte Einigkeit / dich begehre ich von  
ganzem Herzen / auß ganzer Seelen / von allen  
Kräften / vnd auß all meinem Gemüth zu lieben /  
zu loben / vnd dort von Angesicht zu Angesicht zu se-  
hen. Dir leb ich / dir / 2c.

Mein Schöpffer / mein Heyland vnd Tröster /  
verlehnhe mir jetzt dein Gnad / daß ich nach deinem  
Göttlichen Wolgefallen / dir zu Ehren / vnd mei-  
ner Seelen zum Heyl / lebe vnd stirbe : Gott  
Vatter / dir leb ich : Gott Sohn / dir stirb ich :  
Gott H. Geist / dein bin ich todt vnd lebendig :  
O heilige Dreysältigkeit / dein Will gesehe wie  
im

im Himmel / also auch auff Erden. Heilige Maria / 26.

## §. II.

## Zu Christo dem Gekreuzigten.

**H**err Jesu Christe / Erlöser der Welt / ich sag dir die Lob vnd Danck / daß du vmb meines Heils willen gestorben bist / erzeig mir dein Väterliche Gnad vnd Barmherzigkeit.

Ich leg all mein Hoffnung / Trost vnd Zuversicht in dein heiliges Leyden / in die tieffe Wunden / in deinen heiligen Todt / in deine heiltge Verdienst: Diweil ich dich die Täg meines Lebens oft erzürnet hab / sey Herr mir gnädig.

O himmlischer Vatter / ich seh deinen vnschuldigen Todt deines Sohns zwischen meine Sünd / vnd deinen Göttlichen Zorn; vnd opffere dir den Verdienst seines würdigen Leydens / für alles / was mir armen Sünder abgeht.

O Herr Jesu Christe / ich seh dein Leyden / deine Wunden / dein Erbarmnuß / dein köstlichen Schweiß / vnd alle deine heilige Blutstropffen / auch das Gnaden-Wasser deiner From-heiligen Seiten / zwischen mein sündige / betrangte Seel / vnd dein strenges Vertheil: Heut vnd ewiglich.

Christe Jesu / sey ingedenck der grossen Noth vnd Angst / in der du warest / als dein würdige Seel scheydet von deinem H. Leib.

Herr / ich bitte dich / komme mir zuhilff in meinem

nem letzten Seuffzen / vnd opffere du selbst dein  
Leiden vnd Sterben dem himmlischen Vatter  
für alle meine Schuld vnd wol verdiente Straff.

Ich bitt vnd begehre / daß dein Nam IESUS  
mein letztes Wort sey / daß dein heiliger Fronleich-  
namb meiner Seelen letzte Speiß sey.

Ich bitt vnd begehre / daß dein liebreiches Seuff-  
zen zu dir mein letztes Wehe seye: dein würdiges  
Ange-sicht / mein letzter Anblick sey.

Ich bitt vnd begehre / daß die offne Senten mein  
letzte Herberg sey in diser Welt / vnd deine bluti-  
ge Arm mein treue Hülff seyen / damit mein ar-  
me Seel von dir empfangen / vnd ewiglich von dir  
nimmer gescheyden werde.

Lieber HERR IESU / ich befihl dir die Zeit mei-  
nes Lebens / vnd die Stund meines Todts / gleich  
wie du dich dem Vatter vnd seinem Götlichen  
Willen am Dalberg befohlen hast: Wie du an dem  
H. Creuz dein liebe Mutter Johanni befohlen  
hast: Wie du dein heilige Seel am Creuz deines  
Vatter befohlen hast.

HERR IESU Christe / ich bitt vnd begehre / daß  
du selbst seyest mein letzter Blaitsmann / auß die-  
sem Elend in das ewige Leben.

Ob deinem Creuz erfreue ich mich / dein heiliges  
Creuz erlöse mich: Dein Creuz / O IESU / erwecke  
mich von dem Todt: Schließ auff den Himmel /  
verfür die Höll: O gekreuzigter IESU erbarme  
dich mein.

Ich will mich an dir halten / gütiger IESU:  
A 5 Dein

Dein Creuz vnd Todt soll mir gleich / wie ein  
Schilt seyn / darunder will ich mich verbergen.

Herr truck mir jetzt dein Creuz / deine Wun-  
den / deinen Todt in mein Herz / verleyhe mir  
Gnad vnd Stärck / daß ich im Tauff geschworen /  
nicht süchtig werde.

O Herr Jesu Christe / mit deinem Blut hast  
du mich eingeschriben in die Ritterschafft deiner  
Auserwöhlten / gib daß ich darbey Fußhalte / vnd  
also streitte / damit ich nach diesem Leben die Cron  
der Gerechtigkeit erlange / Amen.

Ein anders:

O Herr Jesu Christe / mein Herr vnd Hey-  
land / ich armer elender Sünder / komm jetzt  
zu dir in meinen höchsten Nöthen / vnd bitte dich  
durch dein bitter Leyden vnd Sterben / du wollest  
mich in diser meiner Noth nicht verlassen. Ich bin  
wol nicht werth / gütiger Jesu / daß ich solches  
von dir erhalte / oder sonst einigen Trost bey dir  
habe / weil ich reich an Sünden / arm in Verdien-  
sten bin. Aber / O Jesu / dein Leyden ist mein  
Verdienst / dein Todt ist mein Leben / dein Auf-  
erstehung ist mein Gerechtigkeit. Darauf will ich  
mich verlassen / vnd also getröst vor dir / als einem  
gnädigen Richter erscheinen / Amen.

O mein allerliebster Herr Jesu / du ewiges  
Hail aller deren / so in dich hoffen / dein Creuz sey  
mir ein sichere Beschüzung wider alle meine  
Feind.

O verwundter Jesu / deine heilige Wunden  
seyen mir ein gewisse Zuversicht in allen meinen  
Der

Versuchungen / verbirg mich in ihnen zeitlich / vnd ewiglich.

O blutiger JESU / durch dein unschuldiges Blut / welches du vergossen hast / wasch ab den Unstat aller meiner lasterhaffrigen Thaten.

### Gebett zu Auffzaiung des Creuz.

**S**ehet das Creuz des HErrn / sticher ihr Widersacher. Der Löw von dem Geschlecht Juda hat überwunden.

Durch die Krafft des Creuzes / erlöse vns / O HErr JESU Christe.

O HErr JESU / ich will nicht ohne Schmerzen seyn / weil ich dich mit Schmerzen so sehr beladen / sieh / dann es gesünnet sich nicht / daß vnter einem mit Dorn gecrönten Haupt ein heilighes Glied gefunden werde:

Weit sey von mir / daß ich mich in einer andern Sach rühme / als in deinem Creuz / O HErr JESU Christe.

O HErr JESU / setze dein leyden / vnd Sterben zwischen deinem Gerichte / vnd meiner armen Seel jetzt vnd in der Stund meines Absterbens.

O gütigster JESU / durch die heilige Bitterkeit / welche dein Seel in ihrem Aufgang empfunden hat / bitte ich dich / du wollest dich meiner Seel in ihrem Aufgang erbarmen / vnd sie in das ewige Leben führen.

O JESU Christe / GOTT meines Herrgens /  
ich

Ich bitte dich durch deine fünf Wunden / welche dir die Lieb gegen vns gemacht hat / komm zu hilff deinem Diener / welchen du mit deinem Blut erlöst hast.

O gütigster JESU / durch deine Schmerzen / durch deine Wunden / durch dein Blut / vnd durch dein Todt bitte ich dich / sey ingedenck / vnd erbarm dich meiner jetzt / vnd in der Stund meines Absterbens.

S. 3.

## Zu den H. Wunden Christi.

JESU / ich will nicht ohne Wunden leben / will dich also verwundet sehe.

Jesu / durch dein fünfffache Wund /

Verlass mich nicht in letzter Stund.

Jesu bey deinen Wunden / hat mancher Gnad gefunden.

Ach lasse auch dein Erben / nicht ewiglich verderben.

S. 4.

## Zu der H. Mutter Gottes.

MARIA / ein Mittlerin zwischen GOT / vnd dem Menschen / mache doch das Mittel zwischen dem Gerichte Gottes / vnd mir armen Sünder / Amins.

O Maria / ein Helfferin in aller Angst vnd Noth / ach hilff mir wider die böse Geister streitten / vnd alle ihre Anschläge glücklich überwinden.

O Maria / ein Fürsprecherin aller elenden Menschen

sehen/Ach seye mein Fürsprecherin an meinem letzten  
End vor dem strengen Urtheil Gottes / vnd erwirb  
mir Gnad vnd Fried deines lieben Sohns Jesu  
Christi Amen.

O du getreue vnd milde Mutter MARIJA/gleich  
wie dich dein geliebter Sohn an dem Creuz dem heili-  
gen Johanni befohlen hat/also befihl ich dir mit tieffes-  
ter Demut vnd Vertrauen mein Seel / vnd Leib/  
mein Leben/vnd Sterben in den innersten Grund deis-  
nes Mütterlichen Hergens / vnd bitte dich durch den  
Todt deines lieben Kindes / daß du meinem End ge-  
genwärtig seyn / vnd mich auß diesem Elend in das  
ewige Leben belatten wollest / damit ich vnter deine  
treue Diener gezehlt / dich mit ihnen in alle Ewigkeit  
loben/vnd benedeyen möge/Amen.

O Mutter in dich glaube ich.

Ach in dem Glauben stärke mich!

O Mutter in dich hoffe ich/

Ach lasse nicht verstellen mich!

O Mutter herglichen lieb ich dich/

Ach in der Lieb erhalte mich!

O Mutter dich verehere ich/

Ach mach mich würdig ehren dich!

O Mutter zu dir ruffe ich/

Ach von all Ubel beschütze mich!

O Mutter zu dir fliehe ich/

Ach in der Sterbstund streite für mich!

O Mutter zu dir seuffte ich/

Ach in den Himmel führe mich/

Daß ich nach Christo loben dich/

Und lieben möge ewiglich/Amen.

O Mut-

O Mutter der Barmhertzigkeit / lehre deine barm-  
hertzige Augen zu mir / vnd zeige mir nach diesem Elend  
die gebenedeyte Frucht deines Leibs.

Unter deinen Schutze steh ich / O heilige Gebäre-  
rin Gottes. Ach verschmähe nicht mein Gebett in  
meinen höchsten Nöthen.

O Maria / ein Mutter Christi / bitte für mich.

O Maria / ein Mutter aller Christen / liebe mich.

O Maria / ein mächtige Fürstin / beschütze mich.

O Maria / ein Heyl der Kranken / heyle mich.

O Maria / ein Zuflucht der Sünder / reinige mich.

O Maria / ein Trösterin der Betrübten / tröste  
mich.

O mächtige Jungfrau / beschütze mich.

O gütige Jungfrau / erhöere mich.

O treue Jungfrau / verlasse mich nicht.

O Mutter mein / von aller Gefahr

Mein Leib / vnd auch mein Seel bewahr.

O Mutter der Barmhertzigkeit /

Verlaß mich nicht im letzten Streite.

O MARIA /

So lang mein Seel im Leib sich übt /

Sie in dich glaubet / hofft / vnd liebt.

O Mutter mein / ich bitte dich /

Mit deinem Sohn gesegne mich.

O Mutter / in dich hoffe ich /

Ach lasse nicht verstehen mich.

S. 5.

Zu den H. Schutz- und andern  
Englen.

Ich bitte dich / O du Englischer Geist / vnd gereuer  
Beschützer / dem ich von Gott zuverförgē anbefoh-  
len bin / du wöllest mich ohn vnterlass behütten vnd be-  
wahren vor allem Anlauff des bösen Feinds: Treib  
von mir durch die Krafft des heiligen ✠ Creuz / al-  
lerley Anfechtung des Sathans / vnd was ich durch  
mein Verdienst bey dem allerhöchsten Richter / nicht  
kan erwerben / daß wöllest du mir durch dein Fürbitte  
erlangen / damit der laidige Feind an mir armen  
Menschen kein statt finde / noch mich erschrecke / wann  
mein Seel von meinem Leib außfähret / verlasse mich  
nicht / bis daß du mich bringest zu der Freudenreichen  
Anschauung Gottes / allda wir vns mit der allerseelig-  
sten Jungfrauen Maria / vnd allen Gottes Heiligen  
ewiglich erfreuen mögen / Amen.

Seuffzer.

O heiliger Schutz-Engel / ich bitte dich /  
In meiner Seerbstund streit für mich.  
O heiliger Schutz-Engel mein /  
Ach laß mich dir befohlen seyn.  
Von gankem Herren bitte ich dich /  
Erleuchte / beschütze / regiere mich.

Zu S. Michael.

O Heiliger Michael / du Erz-Engel des all-  
mächtigen Gottes / du bist kommen zu helfen dem  
Noth

Volck Gottes / komme mir armen Sünder mit dem  
 gangen himmlischen Heer zu hilff / erwirbe mir verge-  
 bung aller meiner Sünden: O du Diener der höch-  
 sten Gottheit / erhöre mich heut / vnd stehe für mich/  
 also daß du in meinen letzten Nöthen mein Seel emp-  
 fahest / vnd sie führest in die Statt vnd Ruhe aller  
 Heiligen / da die Seelen in vnaussprechlicher Freud-  
 deß zukünftigen Gericht Gottes / vnd der Aufer-  
 wöhlten ein fröliche Beständ erwarten. O heiliger  
 Erz-Engel Michael / beschütze mich in dem Streit / daß  
 ich nicht verderbe in dem erschrocklichen Gericht /  
 Amen.

### Zu allen H. Englen.

**G** Ihr himmlische Geister / ihr allerseeligste Engel /  
 ich bitt euch steht mir bey / der ich auß diser Welt  
 hinscheide / vnd erlöset mich gewaltiglich vor allen bö-  
 sten vnd Nachstellungen der unreinen Geister / vnd  
 nembt mein Seel auff in euer Gesellschaft / Amen.

S. 6.

### Zu den H. Patronen!

**O** Ihr Patronen all zugleich /  
 Helfft mir zu euch ins Himmelreich.  
 Erbarmet euch / erbarmet euch /  
 O ihr Patronen all zugleich.  
 Betroffen hat mich Gottes Hand /  
 Ach helfft mir in das Vaterland.  
 O ihr Freund Gottes allzumal /  
 Helfft mir in diesem Jammerthal /

Das

Daß ich hie leb gerecht/vnd fromm/  
Vnd dort zu euch in Himmel komm.

## Fünfftes Capitel.

## Kurze Übungen der Tugenden.

§. 1.

## Übung des Glaubens.

O Mein Gott / ich glaub vestiglich / daß du diese  
Kranckheit zu meinem Heyl / vnd deiner größe-  
ren Ehr mir zugeschickt/vnd verordnet hast.

O mein Gott / ich glaube auch / daß du niemand  
über seine Kräfte beladest / vnd derohalben bereit  
seyest/mir die nothwendige Gnad/vnd Gedult mitzu-  
theilen.

O mein Gott / ich glaub / daß ich diese Kranckheit  
mit meinen vilfältigen Sünden zum öfftern verdient  
habe. Will derohalben mit Gedulte sie übertragen/  
so lang es deiner vnermessenen Gerechtigkeit / vnd  
Barmhertzigkeit gefallen wird.

O mein Gott / ich glaub / daß von dir alle Gaben/  
vnd Gnaden ihren Ursprung haben. Bitte dich  
derohalben / mit höchster Demut/daß du mir vnd allen  
Verübten die wahre Tugend der Gedult mittheilen  
wollest/damit wir allhie mit dir Gesellen im Leyden/  
dort aber in Freuden seyn mögen/Amen.

O Gott / ich glaube vestiglich /

Was durch die Kirch hast gelehret mich.

O mein Gott / in dich glaube ich /

Nach in dem Glauben stärke mich!

Par. 17.

Üb

§. 2.